

## **Baumaßnahmen im Bereich Hamburg-Harburg: teilweise Haltausfälle und SEV auf der RB31 bis 22. November**

(Uelzen, den 24. Oktober 2022). Aufgrund diverser Baumaßnahmen der DB Netz AG im Bereich Hamburg-Harburg kommt es noch bis voraussichtlich 22. November zu Fahrzeitenänderungen, Halt- und Zugausfällen auf der Linie RB31. Betroffen ist der Streckenabschnitt zwischen Lüneburg und Hamburg-Harburg.

Die Baumaßnahmen gliedern sich in verschiedene Abschnitte. Zunächst werden im Raum Hamburg-Harburg vom 29.10. – 6.11. Weichen erneuert. In der Folge entfallen in Richtung Uelzen bei nahezu allen Verbindungen weiterhin die Halte Meckelfeld und Harburg. In Richtung Hamburg sind einzelne Verbindungen an unterschiedlichen Tagen betroffen, vor allem in den Mittagsstunden, am späten Abend und in der Nacht. Für die entfallenden Verbindungen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Harburg und Maschen mit Halt in Meckelfeld und Harburg eingerichtet. In den Nachtstunden kommt es zudem zu Fahrzeitveränderungen.

An einzelnen Tagen entfällt die RB31 (Zugnummer 81659) mit Abfahrt 5:29 ab Hamburg Hbf und Ankunft 6:23 in Lüneburg komplett. Auch für diesen Zug wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) bis Lüneburg eingerichtet.

Vom 7. bis voraussichtlich 22. November halten dann aufgrund weiterer Gleis-, Weichen- und Bahnsteigarbeiten in beiden Richtungen nur noch sehr vereinzelt Züge der RB31 in Meckelfeld und Harburg. Ein SEV wird eingerichtet.

Die zusätzlich zum Stundentakt fahrenden Verstärkerzüge der Linie RB31 zwischen Lüneburg und Hamburg entfallen während des gesamten Zeitraums vom 29.10. – 22.11. komplett.

Ab dem 23. November fährt die RB31 voraussichtlich wieder weitestgehend regulär, allerdings fahren einige Züge dann nicht bis Hamburg Hauptbahnhof, sondern enden in Hamburg-Harburg.

Der Regionalexpress RE3 ist von den Baumaßnahmen bis 22. November nicht betroffen. Ab dem 23.11 – 5.12. kommt es allerdings auch auf dieser Linie zu häufigen Haltausfällen in Hamburg-Harburg. Zum 6. Dezember sollen die Baumaßnahmen insgesamt abgeschlossen sein.

Fahrgäste sollten mehr Zeit einplanen und sich am besten über die elektronischen Auskunftsmedien informieren. Die [Baustellenfahrpläne](#) bis zum 6.11. sind aktuell bereits auf der Website des *metronom* im Bereich Fahrplan/Baustellen-Übersicht einsehbar.

Kontakt:  
Unternehmenskommunikation  
*metronom*

Miriam Fehsenfeld  
Tel.: 0581-97164222  
[presse@der-metronom.de](mailto:presse@der-metronom.de)